

Diese E-Mail wird nicht richtig dargestellt? Klicken Sie auf unsere [Web-Version](#).



Geistreiches aus Gesellschaft,  
Forschung und Theologie

Newsletter 6

2026

---

**Liebe Interessierte,**

nun ist der Sommer also in voller Stärke da. Es beginnt diese halb geschäftige halb träge Phase des Jahres, in der immer irgendjemand im Urlaub und immer irgendwo ein Grill- oder Sommerfest im Garten ist. Tage, an denen man so lange abends im Hellen draußen sitzen kann, dass es sich anfühlt, als würden sie nie enden.

Für die gemütlichen Stunden, die sie allein draußen genießen oder im kühlen Zimmer ‚Siesta‘ machen, haben wir Ihnen wieder eine spannende Sammlung an Themen zusammengestellt. Es geht um die Frage nach Handlungsspielräumen, um Friedensentwicklungen weltweit, um „NS-Cliquen“ und viele weitere interessante Beiträge.

Wir wünschen Ihnen wieder viel Freude mit unserem Newsletter. Bleiben Sie behütet und denken Sie daran, genug zu trinken.

---



## KI-Chatbots bei seelischen Problemen: Chancen und Risiken

Die Kolleg\*innen von ekiba.de haben unseren Akademieleiter und KI-,Fuchs‘ *Dr. Gernot Meier* zur Verwendung von KI-Chatbots für seelsorgliche Belange interviewt. Immer mehr Menschen in kirchlichen Arbeitsfeldern nutzen KI-Chatbots und -Agenten zur Unterstützung ihrer Arbeit. Parallel dazu zeichnet sich ab, dass immer mehr Menschen KI-Chatbots als Ergänzung oder sogar Ersatz einer seelsorglichen oder psychologischen Beratung bei Fragen oder Problemen der mentalen Gesundheit nutzen. So gaben im Rahmen einer südafrikanischen Studie 80% der befragten Studierenden an, dass sie KI-Chatbots zu diesem Zweck nutzen (wollen). Meier erklärt, was KI in diesem Kontext leisten kann, was sie nicht kann und wo Nutzer\*innen und Seelsorgeprofis genau hinschauen und gegensteuern müssen. (Lesezeit 2-3 Minuten)

[→ das komplette Interview finden Sie hier](#)



## Podcast-Empfehlung: Heilsverbrechen

Die Deutschlandfunk-Doku-Serie „*Heilsverbrechen*“ erzählt von einem der aktuell prominentesten Missbrauchsskandale im Vatikan und von einer Opfergruppe, die die römisch-katholische Kirche lange nicht beachtet hat: Ordensfrauen. Der sechsteilige Podcast zeichnet nach, wie wenig die katholische Kirche über Jahrzehnte in diesem Fall unternommen hat – und zeigt, wie die Betroffenen kämpfen: für Gerechtigkeit, Anerkennung und Heilung. (6 Folgen à 30-50 Minuten)

[weitere Infos](#)

## Die digitale Öffentlichkeit und die Abhängigkeit von ihren Kanälen

Das Navigieren im Internet und die Präsenz auf Social Media fühlt sich nicht mehr gut an. Vielleicht tat es das für Sie auch zuvor nie, doch in den letzten Jahren ist das Existieren als Person im digitalen Raum durch algorithmische Veränderungen immer unbequemer geworden.

„Technikerklärer“ *The Morpheus* erklärt in diesem neuen YouTube-Video, wie Webseiten und Apps mit ihrem Algorithmen bewusst Suchtverhalten von Nutzer\*innen provozieren, um sie möglichst lange auf der Plattform zu halten. Mit der Kontrolle darüber, was die App uns an Inhalten ausspielt, und was gerade nicht, machen die Plattformen aus uns gleichzeitig Konsument\*innen und Produkt – und sie kontrollieren und zensieren, welche Inhalte, Themen und Sprachformen gewünscht, erlaubt und schlussendlich auch sozial präsent sind. Digitale Sozialplattformen, die unabhängig von diesen riesigen Tech-Konglomeraten sind, gibt es leider keine – oder? (Laufzeit ~42 Minuten)

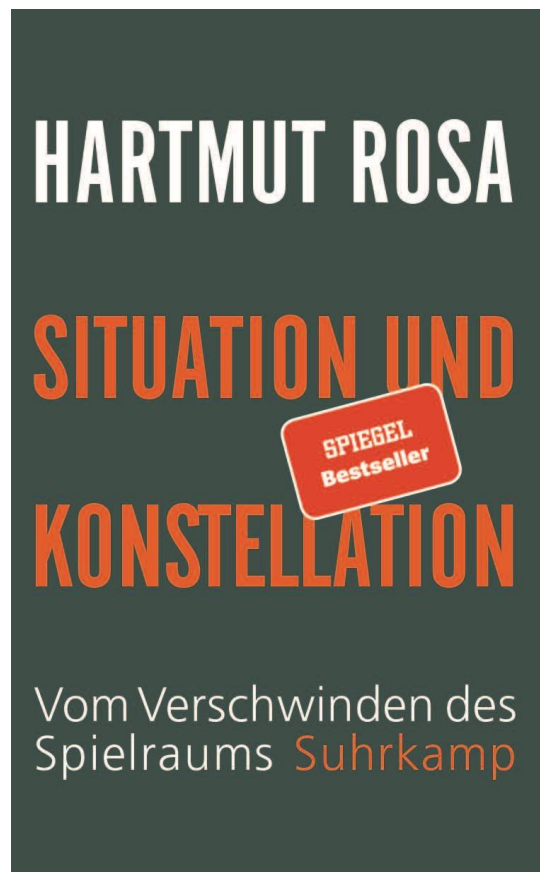
[→ zum Video](#)

---

## Literaturtipp: Hartmut Rosa – Situation und Konstellation

Anfang des Jahres erschienen und nun in der neuesten Auflage verfügbar ist „*Situation und Konstellation. Vom Verschwinden des Spielraums*“ des Sozial- und Politikwissenschaftlers Hartmut Rosa. Ähnlich wie die KI, die nur ‚schwarz‘ und ‚weiß‘, ‚ja‘ oder ‚nein‘ kennt, verändert sich auch gesellschaftlich unser Weg der Entscheidungsfindung hin zu einem rein rationalen Vollzug von äußeren Vorgaben. Umfassend durchgeplante Formulare, computergestützte Analysen als Entscheidungsbasis, und und und. Rosa stellt heraus, wie sehr es uns und unsere Weltsicht verändert, wenn uns der Ermessensspielraum und die Eigenverantwortung unserer Entscheidungen verloren gehen. (247 Seiten)

[mehr](#)





## Friedensgutachten 2026: Zerfall der internationalen Ordnung?

Die vier führenden deutschen Institute für Friedens- und Konfliktforschung haben im Juni auf der Bundespressekonferenz ihr *Friedensgutachten 2026* vorgestellt. Das Friedensgutachten erscheint jährlich und schätzt anhand von Analysen des vergangenen Jahres die Friedens- und Konfliktlinien weltweit und deren Transformationen ein.

In diesem Jahr stellt das Gutachten den Zerfall der internationalen Ordnung fest: Staaten und Konfliktparteien missachten immer dreister das Völkerrecht, ohne dass dem von der internationalen Öffentlichkeit entgegengewirkt wird oder werden kann.

Die UN und die internationale Entwicklungszusammenarbeit – Stützen der Friedenssicherung und des offenen Gesprächs – verlieren an Durchsetzungsvermögen und damit auch an internationaler Relevanz. Der Zeitraum von 2021 – 2024 war der konfliktreichste seit dem Ende des Kaltes Krieges. Gleichwohl ist noch nichts verloren: Die Friedensinstitute schlagen Maßnahmen vor, die helfen können, die internationale Friedens- und Sicherheitspolitik wieder tragfähig und schlagkräftig zu machen.

→ zum Kurzartikel (~5 Minuten).

→ Friedensgutachten in Gänze (160 Seiten).

---



## EAD-Innovationsprojekt: Growing Spaces statt Lost Places

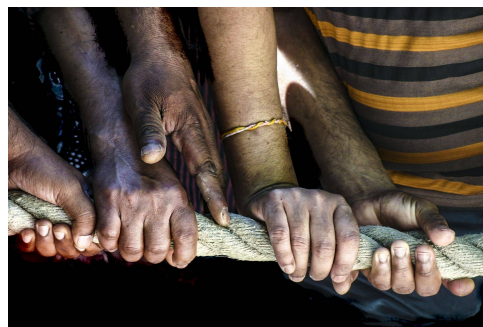
Bei den *Evangelischen Akademien Deutschland (EAD)* ist ein neues Innovationsprojekt gestartet, das strukturschwache Räume in Deutschland darin unterstützen soll, ihre Kultur- und Demokratiarbeit aufrecht zu erhalten, auch wenn Gelder, Personen und Zielgruppe schrumpfen. Unter dem Titel „*Growing Spaces statt Lost Places*“ werden digitale bzw. hybride Workshops für Haupt- und Ehrenamtliche sowie Interessierte aus und für diese Räume angeboten. Neben Vernetzung, Beratung und Best-Practice-Austausch geht es ebenso darum, wie vorhandene (z. B. kirchliche) Orte gemeinsam mit vielfältigen Akteuren zu Kristallisationspunkten für lokales Engagement transformiert werden können.

[→ mehr Infos](#)



**Veranstaltungsreihe  
in Loccum:  
Demokratie vor Ort –  
Kirche und  
Kommunalpolitik**

**29.06.2026**



**Studentag  
Friedensarbeit**

**Sa. 11.07.2026, 09:30 bis  
17:00 Uhr  
Karlsruhe**

25.08.2026

15.09.2026

Online

Die *Evangelische Akademie Loccum* bietet im Kontext des Superwahljahrs 2026 eine drei-teilige Onlineveranstaltung zur Frage von Meinungsäußerung und Positionierung von Kirchen im demokratischen Prozess an.

mehr

Der christliche Glaube fordert uns auf, Frieden zu stiften. In der Geschichte der kirchlichen Friedensarbeit haben Menschen auf die Traditionen des christlichen Glaubens zurückgegriffen, um diese Arbeit sowohl an der Basis als auch auf internationaler Ebene zu motivieren, zu gestalten und zu stärken. Die EKD-Friedensdenkschrift soll zum Anlass genommen werden, gemeinsam über die aktuellen Fokusthemen und Priorisierungen der kirchlichen Friedensarbeit in Baden zu sprechen.

Anmeldung bis **3. Juli 2026** möglich.

mehr



## Graphic Novel: Künstliche Allgemeine Intelligenz als Weltanschauung

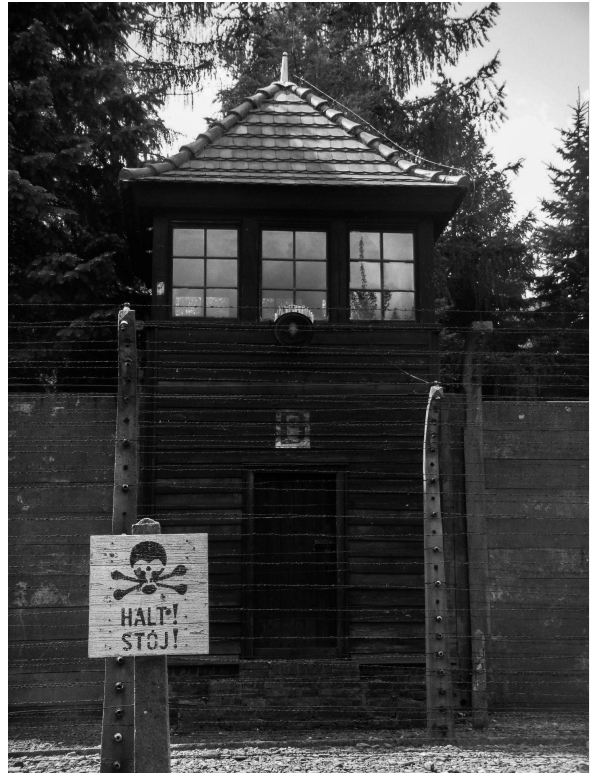
Das Bildungsprojekt ‚Abenteuer Weltanschauungen‘ hat die neue 8-teilige Graphic Novel-Reihe *„Artificial Spirituality“* veröffentlicht, die sich mit Künstlicher Intelligenz als Weltanschauung beschäftigt. Der erste Band der Reihe *„Artificial General Intelligence: Logos“* thematisiert speziell die Künstliche Allgemeine Intelligenz (AGI) als Weltanschauung. In einer Welt, in der AGI nicht nur Technologie, sondern auch Weltanschauung geworden ist, erkunden diese ebenso düsteren wie hoffnungsvollen Bände aus dem Genre der Spiritual-Fiction die tiefgreifenden Wechselwirkungen zwischen AGI und Religionen, Weltanschauungen, kirchlichem Handeln, künstlicher Emotionalität, Seelsorge und Apokalypse. Die Graphic Novels sind ein spannender Lesetipp für alle Interessierten, besonders aber für Jugendliche und junge Erwachsene oder deren Lehrkräfte. (100 Seiten)

weitere Infos

---

### 3. Staffel des Podcasts NS-Cliquen erschienen

Im ARD-Podcast *“NS-Cliquen – Von Menschen und Mördern”* hat die dritte Staffel begonnen. In jeder Folge wird die Biografie einer Person besprochen, die durch ihre Beteiligung Gewalt und Massenmord aufrechterhalten oder auch durchgeführt hat. In der dritten Staffel wird der Fokus auf Menschen gelegt, die im Zweiten Weltkrieg in den deutschbesetzten Gebieten Polens und der Sowjetunion für Morde in Dörfern, Städten und Ghettos verantwortlich waren. (Laufzeit ~45 Minuten pro Folge)



mehr

---

### Aus den kirchlichen Akademien

Wir blicken in unsere regionale Nachbarschaft und stellen Ihnen regelmäßig Veranstaltungen und Wissenswertes aus der Evangelischen Akademie Bad Boll und der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart vor.

Inwieweit ist Deutschland von hybrider Kriegsführung betroffen, welche Akteur:innen stehen dahinter? Welche Folgen sind bereits heute spürbar und wie können wir uns dagegen schützen? Die Fachtagung Krieg mit anderen Mitteln der **Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart** richtet sich am 15.7. Interessierte aus Politik, Verwaltung, Sicherheitsbehörden, Wissenschaft und Zivilgesellschaft. Gemeinsam nehmen wir eine Bestandsaufnahme über Erscheinungsformen und vorhandene Gegenmaßnahmen in Deutschland (insbesondere Baden-Württemberg) vor und diskutieren Strategien für einen verbesserten Umgang mit bestehenden Herausforderungen.

Digitale Helfer begleiten unseren Alltag – doch dienen sie uns oder beginnen sie, über uns zu bestimmen? Die Michaelisakademie der **Evangelischen Akademie Bad Boll** stellt am 27. September 2026 den digitalen Wandel in

den Mittelpunkt. Festredner ist der renommierte Neurowissenschaftler und Psychiater Prof. Dr. Joachim Bauer. In seinem Vortrag „Bewahrung der Humanität in digitalen Zeiten“ setzt er der Idee, den Menschen mit Künstlicher Intelligenz zu verschmelzen, digitale Vernunft und analoge Begegnungen entgegen.

Zudem wird der Akademiepreis „Werte leben, Zukunft gestalten“ zur Frage einer gelingenden digitalen Teilhabe verliehen.



**Kirche und Gesellschaft**

[Datenschutz](#) | [Impressum](#)

Evangelische Akademie Baden, Blumenstraße 1-7, 76133 Karlsruhe

[Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich hier abmelden.](#)